

IV-Stelle

Einschreiben

Frau
Sutter

Datum: 18.06.2020

Rückfragen an:
Direktwahl:
eMail:

Referenz: 756.
Sutter

Auflage nach Abklärungsverfahren

Sehr geehrte Frau Sutter

Wir haben Ihren Anspruch auf Leistungen der Invalidenversicherung geprüft und beabsichtigen, Ihnen die folgenden Leistungen auf Zusehen hin auszurichten:

Aufbautraining vom 24.08.2020 bis 28.02.2021

Gemäss Art. 21 Abs. 4 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) ist eine versicherte Person verpflichtet, selber das beizutragen, was zur Eingliederung ins Erwerbsleben notwendig und zumutbar ist. Dazu gehört die Pflicht, sich einer medizinischen Behandlung zu unterziehen oder aktiv bei von der Invalidenversicherung angeordneten Massnahmen zur beruflichen Eingliederung mitzuwirken. Trägt die versicherte Person nicht aus eigenem Antrieb das ihr Zumutbare zur Eingliederung bei, so können ihr die Leistungen der Invalidenversicherung vorübergehend oder dauernd gekürzt oder verweigert werden.

Die Abklärungen haben ergeben, dass Ihre Suchterkrankung Ihre Arbeitsfähigkeit beeinflusst. Mit einem stationären Entzug und der Weiterführung der psychotherapeutischen Behandlung können Sie die Arbeitsfähigkeit verbessern. **Wir fordern Sie deshalb auf, sich bis spätestens 31.07.2020 einem stationären Entzug zu unterziehen und die bereits begonnene psychotherapeutische Behandlung weiterzuführen..**

Diese Massnahme dient der Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes und führt im Erfolgsfall zu einer wesentlichen Verbesserung der Erwerbsfähigkeit. Die Massnahme ist Ihnen zuzumuten und geht nicht zu Lasten der Invalidenversicherung.

Diese Massnahme ist eine **Auflage**. Sollten Sie sie nicht befolgen, werden wir die Kürzung oder Verweigerung der eingangs erwähnten Leistungen in Erwägung ziehen.

Wir bitten Sie, uns bis spätestens **30.06.2020** mittels Rücksendung der beiliegenden unterschriebenen Zustimmungserklärung mitzuteilen, ob Sie sich diesen Massnahmen unterziehen werden. Sobald wir Ihre schriftliche Zustimmung erhalten haben, werden wir die eingangs erwähnten Leistungen auf Zusehen hin zusprechen.

Freundliche Grüsse

IV-Stelle des Kantons